

möchte, disere bey Euch ... Zuo Zürich und wätischweil verhoffte Personen, wegen sattsamen ursachen, erzelten argwohnlicher handlung, und vor oberkeit unwahrhaft ausgestossner bekantnus das namblich sye dis durch von hier [zu] Zug Ihrerm nach bey dem Capuciner Closter wohntem schwager gerberhandtwerchs an deme sye in 800 R Zuo fordern erhandlet haben (da doch selber Enden keiner gewohnt hat weniger von Jhnen besagten nammens und geschlächts niemahl hier gewessen) nach Ewerem wissen guetbefinden ernstlicher wollen examinieren, die wahrheit von Jhnen suechen, und unns brichten lassen."

Gerne werde man - wie dies bereits kürzlich auch schon geschehen - bei Gelegenheit Gegenrecht halten.

Kopie, von Stadtschreiber Wolfgang Vogt
AH 43, 285-286 - Blatt 286^K leer

121

1689 Mai 14.

A

SCHREIBEN VON AMMANN [STABFUEHRER] UND RAT DER STADT ZUG AN
BUERGERMEISTER UND RAT VON ZUERICH

"Ewer U.G.L.A.E. angehöriger underthan Heine Funckh [F u n k] von Metmisteten [Mettmenstetten] hate sich Jüngsthin alhäro begeben, undt frywillig under hauptman B e a t J a c o b II. [?] Zurlauben [Kompagnieinhaber in Frankreich], ia sogar über sein des hauptmans erstere aus- oder abschlagung underhalten lassen; Nach etlich abgeloffen Tügen (in welchen er sich lustig undt wol bezächt gmacht hate) hat er die ledigung widrum von hauptman begährt, mit anerbietung dess gebührenten abtrags, undt entlich für das entpfangne handgelt, was er verzehrt, undt ursach wegen eines durchgangnen Soldatensold gewesen sein, Jhme versprochen bis in Vier tagen Zuo senden 35 ...¹ Zuo dem Ende hat er funckh sein vater und Mueter, mit andern freündt und verwanten unseren treüw anhörigen Mitburger Hanns Melchior S i d l e r mit verpfendung Jhrens haab und guets Flähentlich erbetten; dass er wegen bekantnus und verpflogten handlung mit seinem vater, der Jhme auch sonsten schuldig ware, umb diseren accord gegen dem hauptman Zurlauben bürg undt Zahler worden. Undt nach verflossner Zeit ihme würckhliche Zahlung erstattet. auff sein darüberhin güet- undt Ernstlich gethane erinnerung, ihme sein ausgeben gelt widerum Zuo ersetzen. Alanderst nichts erhalten können, als das sye wolten Jhme (Wans Jhnen von der Oberkeith nit verbotten wäre) gern bezahlen, von dem herren

Landtvogt Zuo Knonauw [Hans Jakob S c h w e r z e n b a c h], auch nach Zurich selbst, will er sich des handels nichts annäme verwissen worden. Dahäro er uns gantz geflisen, underthänigen ersuocht ..., in diser ihme widriger, unverhoffter, undanckhbarrer begegnus, deren von Metmistetten, dass wir Jhme wolten berachten, undt Mit Oberkeitlicher Recomendation Zuo begleiten wilfährig sein. Wan dan wir sein [Sidlers] ... anwärben nit unzimblich befonden, haben wir kein umbgang nämen, sonder E.G.L.A.E. ... ersuochen wöllen, dass Jhr ... unserem ... Mitburger, nach dem Eidtgnösischem härkomen, umb seine ansprach des aus gueter freundschaft und bona fide dargelyhenen gelts undt nit wegen ergangen accords, an welchem er kein theil, undt nichts darmit Zuo thuon gehabt zu der gebührenten Zahlungsbezüchung behulffen zuo sein geruohen wöllen." Gerne werde man bei Gelegenheit Gegenrecht halten.

1) Unklar, welche Geldsorte hier gemeint ist; eventuell handelt es sich um Pfund.

Konzept, von der Hand von Stadtschreiber Wolfgang Vogt - AH 43, 287-288

122

1683 August 31.

A

SCHREIBEN VON AMMANN UND RAT VON STADT UND AMT ZUG AN DEN LANDVOGT DER GRAFSCHAFT SARGANS, HPTM. KARL JOSEF BRANDENBERG, RAT UND LANDESFAEHNRIICH VON STADT UND AMT ZUG¹

"Die weilen auff der von denn 5 Cath. ... Orthen sambt H. Abbt von St. Gallen [Gallus II. A l t, am 25. und 26. August] in Lucern gehaltner Conferenz² (die hauptsechlich wegen des ... Glarner [Landes]streits und danacher ... weit ussehenden weitleüffigkeiten undt endlich besorgen[den] uffstandts angesehen wahre) nebet anderen gemachten erforderlichen angestallten, auch einhelig für ... höchst erforderlich befunden ..., dass auff all ... anscheinende bewegung und gefahr, der Schollberg [Bergzug] früezeitig mit Cath. Underthanen wohl besetzt ... und dardurch aller Zuezug der uncatholischen abgeschnidten ... werde, solcher bevelch aber schriftlich im Namen überiger Cath. loblicher Orthen an dich gelangen Zlassen, unns uffgetragen worden". Man möchte ihn daher auffordern, in dieser Hinsicht die nötigen Vorkehrungen zu treffen.

1) Adressat aufgrund einer von anderer Hand geschriebenen Dorsualnotiz erschlossen.